

Solcher Glaub macht allein gerecht/ Gottes Kinder vnd lie-  
be Knecht/ Die Erben sollen mit seinem Sohn / so fern sie auch sein  
wollen thun.

Darzu hilff vns HErr Jesu Christ/ Mit vns es sonst verlo-  
ren ist/ Verdorbn ist vnser Fleisch vnd Blut / ohn dein Hilff es  
nur argeß thut.

## Von der Gnadengerechtigkeit vnd vergebung der Sünden/

Nach der Melodien vnd Composition.

Von ganzem Herzen dancket Gott/ Oder Nun frewet  
euch lieben Christen gemein.

**D**ieubig Hertz nu beneden/ vnd gib Lob deinem HErrn/  
Bedenck das er dein Vater sey/ Welchen du stets solt ehren.  
Dieweil du keine stund on in/ mit aller sorg in deinem sinn/  
dein Leben kanst ernehren.

Er ist der dich von Herzen liebt/ vnd sein gut mit dir teilet :/  
Der deine Missethat vergibt/ vnd deine Wunden heilet. Dich  
wapnet zum Geistlichen Krieg / das dir dein Feind nicht oben  
lieg/ vnd deinen Schatz zertheile.

Er ist sehr barmherzig vnd gut/ Den Armen vnd Elenden :/  
Die sich von allem obermuth/ Zu seiner Wahrheit wenden. Er  
nimpt sie als ein Vater auff/ Vnd gibt das sie den rechten lauff/  
zur Seligkeit vollenden.